

Liebe Interessentinnen und Interessenten!

---

**Vortrag „Energiewende und Welternährung auf der Speisekarte“** im Klaus Bahlsen Zentrum nachhaltige Ernährung in Aurich

Aus der Ankündigung: „Klimafreundliche Ernährung“, „Hunger in der Welt“, „Artensterben“, „Bodenverlust“ und insgesamt „Nachhaltigkeit“ sind nur einige Stichpunkte, die in diesem Vortrag anschaulich und praxisnah aufgegriffen werden. Welche konkreten Maßnahmen, wie bevorzugt pflanzliche und gering verarbeitete Lebensmittel, Bio-Erzeugnisse, regionale und saisonale Auswahl, Fairer Handel und Vermeidung von Lebensmittelverlusten, eine Rolle spielen, erläutert der Leiter der Arbeitsgruppe Nachhaltige Ernährung Herr Dr. oec. troph. Karl von Koerber.“

Über das Zentrum: „Das Klaus Bahlsen Zentrum nachhaltige Ernährung, kurz ZnE, ist ein Projekt der Rut und Klaus-Bahlsen-Stiftung als Finanzier in Kooperation mit der Stadt Aurich als Projektträger. Zielgruppen des ZnE sind Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen, Lehrkräfte und Akteure der Schulverpflegung. Die Programme, Aktionen und Fortbildungen des ZnE orientieren sich am Prinzip der Nachhaltigkeit.“

Termin: Dienstag, **15. 5. 2018**

Ort: Klaus Bahlsen Zentrum nachhaltige Ernährung, Aurich/Ostfriesland

Anmeldung und weitere Informationen: <http://www.zne-aurich.de/aktuelle-termine/>

---

Eine weitere Hochschule bietet unseren **Online-Video-Kurs „Nachhaltigkeit in der Ernährung“** im Rahmen einer Lehrveranstaltung an: die **Hochschule Osnabrück**.

In den letzten Semestern erfolgte dies bereits an der PH Schwäbisch Gmünd, Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt, Hochschule Albstadt-Sigmaringen, PH Heidelberg und Ludwig-Maximilians-Universität München. Weitere Hochschulen sind in Planung – nach wie vor sind wir gerne für zusätzliche Vermittlungen zu ihren früheren Hochschulen durch ehemalige Teilnehmer\*innen unserer Seminare offen. Wir freuen uns natürlich sehr über die gute Resonanz der bisherigen Durchläufe und über diese Möglichkeiten, dass sich Studierende zur Nachhaltigkeit im Bereich Ernährung weiterbilden können!

Studierende aus Osnabrück können innerhalb der Blockwoche vom **15. - 18. 5. 2018** daran teilnehmen. Anmeldung bei Frau Prof. Dorothee Straka. Am ersten und letzten Tag wird Dr. Karl von Koerber mehrere Vorlesungen „live“ halten und für Rückfragen und zur Diskussion zur Verfügung stehen.

Näheres zum Online-Video-Kurs: <https://www.nachhaltigeernaehrung.de/ONLINE-VIDEO-KURS-Nachhaltigke.97.0.html>

---

Aktuelle **Studie „Raus aus der Wachstumsgesellschaft. Eine sozioethische Analyse und Bewertung von Postwachstumsstrategien“** der Deutschen Bischofskonferenz veröffentlicht

Aus der Ankündigung: „Wie lassen sich die Umwelt und die natürlichen Lebensgrundlagen schützen und gleichzeitig Hunger und Armut in der Welt effektiv bekämpfen? Welche Rolle spielt hier das Wirtschaftswachstum? Im Auftrag der Kommission Weltkirche der deutschen

Bischofskonferenz hat die Sachverständigengruppe „Weltwirtschaft und Sozialethik“ diese Zusammenhänge untersucht. Dabei wurden auch die Antwortversuche von „Postwachstumsansätzen“ analysiert und aus sozialetischer Sicht bewertet. Auf dieser Grundlage hat die Wissenschaftsgruppe sodann Leitlinien für eine soziale und ökologische Gestaltung von Wirtschaft und Gesellschaft erarbeitet und Verantwortlichkeiten und Handlungsoptionen auf verschiedenen Ebenen benannt.“

Die Ergebnisse der Studie wurden am 20. 4. 2018 an der Hochschule für Philosophie München in einer sehr spannenden und hochkarätig besetzten Veranstaltung vorgestellt und diskutiert.

Kostenlose Bestellung der gedruckten Broschüre der Studie (94 Seiten):

<https://www.dbk-shop.de/de/deutsche-bischofskonferenz/publikationen-der-wissenschaftlichen-arbeitsgruppe-fuer-weltkirchliche-aufgaben/studien-sachverstaendigengruppe-weltwirtschaft-sozialethik/raus-wachstumsgesellschaft.html>

---

### **Neues Buch „Die Preise lügen. Warum uns billige Lebensmittel teuer zu stehen kommen“, Bernward Geier, Volkert Engelsman (Hg.), oekom Verlag, München**

Aus der Ankündigung: „Ist es nicht toll, dass wir nur noch einen Bruchteil unseres Einkommens für Lebensmittel ausgeben müssen? Alles so schön billig bei Aldi, Edeka & Co.! Doch was, wenn die Preise nur deshalb so niedrig sind, weil die Kosten abgewälzt werden – auf Umwelt, andere Länder, kommende Generationen? Oder wenn die Kosten durch die Hintertür wieder bei uns landen, weil die Ausgaben für Gesundheit steigen oder Wasser immer teurer aufbereitet werden muss? Dann ist es an der Zeit zu handeln, denn nur wenn die Folgekosten konventionell produzierter Lebensmittel sichtbar gemacht werden, ist das System wieder gerecht. Und wenn die Preise endlich die Wahrheit sagen, wäre »normal« plötzlich viel teurer als »bio«. Dann würden wir ganz automatisch das kaufen, was am besten für uns und unsere Umwelt ist. Das Buch will das Momentum der Diskussion nutzen und befeuern. Die Beiträge geben einen umfassenden Überblick über die vielfältigen Aspekte der Thematik, üben fundierte Kritik, zeigen aber auch konkrete Lösungsmöglichkeiten auf, etwa zu geeigneten Kommunikationsstrategien.“

Näheres und Bestellung: <https://www.oekom.de/nc/buecher/gesamtprogramm/buch/die-preise-luegen.html>

---

Weitere Termine für Workshops der **Kampagne „Bio kann jeder“** in Bayern:

- Bio-Essen in der Gemeinschaftsverpflegung für Kinder: Von der Praxis lernen  
Termin: **12. 6. 2018**  
Ort: Altenmünster-Violau
- Bio-Essen für Kinder: Was können wir tun und wie ist es umsetzbar?  
Termin: **14. 6. 2018**  
Ort: Laufen
- Bio kann jeder – Gemeinschaftsverpflegung in Kita und Schule: gesund, schmackhaft und finanzierbar / Der „Bio-Speiseplanmanager“  
Termin: **13. 10. 2018**  
Ort: Weßling/Oberpfaffenhofen

Einladung, Anmeldung und Programm unter <http://www.kinderleichtmuenchen.de/>

---

Viele erstaunlich sommerliche Grüße aus München

Karl von Koerber, Nadine Bader, Julian Waldenmaier

---

Falls Sie unsere vorherigen Newsletter verpasst haben oder erst neuerdings Abonnent\*in sind, finden Sie die früheren Ausgaben auf unserer Homepage unter „Newsletter Archiv“ <http://www.nachhaltigeernaehrung.de/Newsletter-Archiv.35.0.html>

---

P. S.: Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr weiter erhalten möchten, schicken Sie ihn uns bitte einfach zurück.

-----  
**Karl von Koerber, Dr. oec. troph.**

Arbeitsgruppe Nachhaltige Ernährung  
Beratungsbüro für Ernährungsökologie  
Mutter-Teresa-Str. 20, 81829 München-Riem  
Tel. 089/65102131, Fax 089/65102132  
E-Mail: [koerber@nachhaltigeernaehrung.de](mailto:koerber@nachhaltigeernaehrung.de)  
Homepage: [www.nachhaltigeernaehrung.de](http://www.nachhaltigeernaehrung.de)

Offizielles Projekt der UN-Weltdekade Bildung für nachhaltige Entwicklung: [www.bne-portal.de](http://www.bne-portal.de)  
Qualitätssiegel Umweltbildung.Bayern: [www.umweltbildung.bayern.de](http://www.umweltbildung.bayern.de)  
Umweltpreis 2013 der Landeshauptstadt München: [www.muenchen.de/umweltpreis](http://www.muenchen.de/umweltpreis)

